Das Messnetz Graz – Zusammen genauer messen

Roman Maier

Dirk Muschalla, Günter Gruber

Institut für Siedlungswasserwirtschaft und Landschaftswasserbau, Technische Universität Graz

Niederschlag in Modellen der Siedlungswasserwirtschaft

Ereignis vom 16.4.2018

- Niederschlag
 - 95 mm
 - 20 mm
 - Interpolierter Mittelwert = 43 mm

- Gravierender Einfluss auf

- Oberflächenabfluss

- ARA-Einlaufmenge

- Kanalauslastung

- Kanalüberlauf

- Lokale Überflutungsanalyse

Informationen zur räumlichen Verteilung von Niederschlägen

- Unterschiedliche Datenquellen

- Satellitendaten

- Radardaten

- C-band (~ 1 km²)

- X-band (~ 1 ha)

- Niederschlagsschreiber

Messnetz Graz (MNG) – seit 2014

- 1 Niederschlagsschreiber pro 6 km²

Sender

- Holding Graz Wasserwirtschaft
- Hydrographischer Dienst Stmk
- Grünraum und Gewässer
- TU Graz
- ZAMG

Empfänger

- + Berufsfeuerwehr Graz

Analysiert

- ja
- nein

Messnetz Graz (MNG) – seit 2014

- 1 Niederschlagsschreiber pro 6 km²
- 7 Partner

Sender

- Holding Graz Wasserwirtschaft
- Hydrographischer Dienst Stmk
- Grünraum und Gewässer
- TU Graz
- ZAMG
- Berufsfeuerwehr Graz

Analysiert

- ja
- nein

Messnetz Graz (MNG) – seit 2014

- 1 Niederschlagsschreiber pro 6 km²
- 7 Partner
- Analysierte Daten
 - 2017 & 2018
 - 16 Niederschlagsschreiber

Sender

- Holding Graz
Wasserwirtschaft
- Hydrographischer
Dienst Stmk
- Grünraum und
Gewässer
- TU Graz
- ZAMG

Empfänger

- + Berufsfeuerwehr Graz

Analysiert

- ja
- nein

Interstationäre Korrelationen

Interstationäre Korrelationen

Interstationäre Korrelationen

Unterschiede des interpolierten Gesamtniederschlags

Daten von 24 ausgewählten Ereignissen

Unterschiede des interpolierten Gesamtniederschlags

Viel langsamere
Annäherung bei hohen
Intensitäten

Daten von 24 ausgewählten Ereignissen

Ereignis am Montag, 16.4.2018 ab 17:00 Uhr

Maximum bei 95 mm in 3 h (16 Stationen)

Maximum bei 162 mm in 3 h (+1 Station 1.4 km entfernt)

Ausblick